

# Medieninformation

Pressestelle

**Sperrfrist:**

**Ihr/-e Ansprechpartner/-in**  
**Uwe Voigt**

**Durchwahl**

Mobil +49 173 9618481  
Telefon +49 341 966 42627  
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

Leipzig,  
13. Mai 2019

## Kriminalitätsgeschehen

### Stadtgebiet Leipzig

#### **Einbruch verhindert**

Ort: Leipzig (Connewitz), Prinz-Eugen-Straße  
Zeit: 12.05.2019, gegen 03:15 Uhr

Beamte der Polizei Leipzig kontrollierten drei Personen 38, 34, 17, deren Verhalten auf das Vorbereiten eines Einbruchs in ein Mehrfamilienhaus schließen ließ. Im Zuge der durchgeführten Überprüfung wurde ein blauer VW Sharan mit polnischem Kennzeichen festgestellt, der mit diesen Personen in Verbindung stand. Das Fahrzeug stand offen, der Zündschlüssel steckte im Schloss. Personen befanden sich nicht im Auto. Dafür fanden die Beamten mehrere Einbruchswerkzeuge und einen Rucksack. Bei einem der Tatverdächtigen (38) wurden bei der Identitätsfeststellung ein gefälschter Personalausweis und ein gefälschter polnischer Führerschein gefunden. Es handelte sich dabei um einen 38-Jährigen aus der Ukraine. Diese Person wurde im August 2018 abgeschoben. Außerdem lag gegen ihn ein Vollstreckungshaftbefehl vor. Der 38-Jährige wurde in die Polizeidirektion Leipzig zu den weiteren polizeilichen Maßnahmen verbracht. Der 17-Jährige war als vermisst gemeldet und wurde ebenfalls in die Polizeidirektion Leipzig mitgenommen, während der 34-Jährige vor Ort entlassen wurde. Gegen den 38-Jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Urkundenfälschung und Verdacht der illegalen Einreise mit einer falschen Identität eingeleitet. Er wurde der Justizvollzugsanstalt überstellt. Das Auto und die Einbruchswerkzeuge wurden sichergestellt. (Vo)



#### **Diebstahl eines Fahrzeuges - wieder aufgefunden!**

Ort: Leipzig (Probstheida), Prager Straße/An der Tabaksmühle  
Zeit: 11.05.2019, gegen 18:00 Uhr bis 12.05.2019, gegen 10:30 Uhr

Unbekannter Täter entwendete den gesichert abgestellten blauen VW Tuareg des 70-jährigen Halters (**amtliches Kennzeichen L- MO 279**) in einem Wert von ca. 10.000 Euro. Am gestrigen Tag erhielt die Polizei den Hinweis eines Jägers, dass das Fahrzeug zwischen Klinga und Beiersdorf auf einem Betonweg am

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0  
Telefax 0341 966-42286  
www.polizei.sachsen.de

**Verkehrsanzbindung:**  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11  
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x  
Dimitroffstraße 1

Rande eines Feldes abgestellt war. Beide Kennzeichen waren entfernt worden. Auf der grünen Plakette war das Kennzeichen L-MO 279 vermerkt. Das Fahrzeug wurde zunächst sichergestellt. (Vo)

## Diebstähle von Motorrädern

### 1. Fall

Ort: Leipzig (Grünau), Saturnstraße  
Zeit: 10.05.2019, gegen 19:30 Uhr bis 11.05.2019, gegen 10:00 Uhr

Unbekannter Täter entwendete das mittels eines Lenkradschloss gesicherte weiß/schwarz/orangefarbene Krad KTM 125 DUKE, (**amtliches Kennzeichen MQ FS 5**) der 18-jährigen Nutzerin in einem Wert von ca. 5.000 Euro. (Vo)

### 2. Fall

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Erlenstraße  
Zeit: 10.05.2019, gegen 12:30 Uhr bis 11.05.2019, gegen 17:30 Uhr

Unbekannter Täter entwendete das an der Straße gesichert abgestellte weiße - mit blau-dunkelblau-roten Streifen - Motorrad von BMW, Typ R nine T Racer (**amtliches Kennzeichen AKZ M TC 748**) und einem silbermetallfarbenen Tank des 30-Jährigen Nutzers in einem Wert von ca.14.000 Euro. (Vo)

## Einbrecher im Geschäft

Ort: Leipzig (Plagwitz), Klingenstraße  
Zeit: 12.05.2019, zwischen 15:00 Uhr und 15:45 Uhr

Am Sonntagnachmittag verschaffte sich ein Unbekannter durch gewaltsames Öffnen der Eingangstür Zutritt zum Mehrfamilienhaus. Von dort aus hebelte er eine weitere Tür auf und gelangte so in das Frisörgeschäft. Der Einbrecher durchsuchte die gesamten Räumlichkeiten und stahl diverse Pflegeprodukte sowie zwei Haarschneidemaschinen im Wert einer dreistelligen Summe im unteren Bereich. Die Höhe des Sachschadens wurde ebenfalls mit einer dreistelligen Summe angegeben. Eine Angestellte hatte den Einbruch festgestellt und die Polizei in Kenntnis gesetzt. Kripobeamte ermitteln wegen besonders schweren Diebstahls. (Hö)

## Geld erpresst

Ort: Leipzig (Mockau), Stralsunder Straße  
Zeit: 11.05.2019, gegen 13:00 Uhr

Um die Mittagszeit am Samstag verlangte ein 26-Jähriger von einer 19-jährigen Bekannten eine dreistellige Summe. Er bedrohte die junge Frau massiv und gab ihr nachdrücklich zu verstehen, nahen Verwandten von ihr etwas anzutun, sollte sie seine Forderung nicht erfüllen. Daraufhin übergab sie ihm die verlangte Summe. Das Geld brauchte er zur Beschaffung von Betäubungsmitteln. Die 19-Jährige verständigte die

Polizei. Beamte nahmen den Tatverdächtigen mit aufs Revier, wo er vernommen wurde. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Leipzig wurde er vorläufig festgenommen und ins Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Am 12.05.2019 wurde er dem Ermittlungsrichter beim Amtsgericht Leipzig vorgeführt, welcher Untersuchungshaft anordnete. Der 26-Jährige wurde in die Justizvollzugsanstalt Leipzig gebracht. (Hö)

### **Helfer angegriffen und verletzt**

Ort: Leipzig (Zentrum), Willy-Brandt-Platz  
Zeit: 12.05.2019, gegen 21:15 Uhr

Er wollte helfen und wurde selbst Opfer: Ein 35-jähriger Leipziger stand wartend an der Zentralhaltestelle, um mit einer Bahn der Linie 14 nach Hause zu fahren. Dabei bemerkte er neben sich eine Frau, die von einem unbekanntem Mann bedrängt wurde. Sofort schritt er ein, versuchte ihr zu helfen. Doch währenddessen kamen mehrere unbekannte Personen, die ihn sofort angriffen. Sie schlugen und traten ihn, um gleich darauf wieder zu verschwinden. Dadurch erlitt der 35-Jährige Verletzungen im Gesicht und musste ärztlich versorgt werden. Als er die Polizei rufen wollte, fand er sein Mobiltelefon nicht mehr, was er offenbar während der Auseinandersetzungen verloren hatte. Als er sich in eine Straßenbahn retten konnte, übernahm der Straßenbahnfahrer das Verständigen der Polizei. Beamte nahmen den Vorfall auf, ebenso den Verlust des Handys, und ermitteln wegen gefährlicher Körperverletzung. (Hö)

### **Sechs Mülltonnen und Hausfassade beschädigt**

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Böttgerstraße  
Zeit: 12.05.2019, gegen 03:50 Uhr

Am frühen Morgen setzte ein Unbekannter fünf Papiertonnen sowie eine Biotonne in Brand. Eine Hausbewohnerin hatte dies bemerkt und die Feuerwehr in Kenntnis gesetzt. Die Kameraden löschten die Flammen. Allerdings wurden alle sechs Tonnen zerstört. Zudem hatten die Flammen noch auf die Fassade eines Wohnhauses übergegriffen und beschädigt. Die Höhe des Sachschadens wurde mit ca. 5.000 Euro angegeben. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (Hö)

### **Liebespuppen und Penispumpen**

Ort: Leipzig (Seehausen), An der Passage  
Zeit: 11.05.2019, gegen 21:00 Uhr bis 12.05.2019, gegen 13:20 Uhr

In Seehausen mussten die Mitarbeiter eines Erotik-Geschäftes einen Einbruch feststellen. Um in das Geschäft zu gelangen, hatten die Täter einen Gullydeckel durch das Sicherheitsglas der Eingangstür geworfen. Aus den Verkaufsräumen entwendeten sie sieben Liebespuppen und vier Penispumpen. Stahl- und Sachschaden liegen jeweils im vierstelligen Bereich. Ob die Art der Beute Rückschlüsse auf den oder die Täter zulassen, wird noch geprüft. (Ber)

## **Kellereinbrüche**

Ort: Leipzig (Stötteritz), Schönbachstraße  
Zeit: 12.05.2019, gegen 03:45 Uhr

Ort: Leipzig (Probstheida), Franzosenallee  
Zeit: 11.05.2019, gegen 18:00 Uhr bis 12.05.2019, gegen 03:45 Uhr

In der Schönbachstraße hatten Anwohner in den frühen Sonntagmorgenstunden zwei Einbrecher im Keller festgestellt. Einen konnten sie festhalten und ein Entkommen verhindern. Wie die hinzugerufenen Polizisten feststellten, hatte der Festgehaltene ein E-Bike dabei, was ihm offensichtlich nicht gehörte. Nachforschungen ergaben, dass das Fahrrad bei einem weiteren Kellereinbruch in der Franzosenallee entwendet wurde. So konnte die Polizei das Rad dem Eigentümer wiedergeben, noch bevor dieser den Diebstahl überhaupt bemerkt hatte. Der 28-Jährige muss sich nun wegen Einbruchdiebstahl verantworten. (Ber)

## **Wahlplakate abgerissen**

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Schleußiger Weg/Schnorrstraße  
Zeit: 11.05.2019, gegen 02:15 Uhr

Ort: Leipzig (Gohlis-Süd), Blochmannstraße  
Zeit: 12.05.2019, gegen 12:05 Uhr

In Leipzig läuft der Wahlkampf auf Hochtouren. Auf Hochtouren waren auch zwei Männer, die in der Nacht zum Samstag Wahlplakate einer ihnen ungeliebten Partei entfernten und dabei die Befestigung zerstörten. Um an die weit oben an den Masten angebrachten Plakate heranzukommen, hatten sie eigens eine Ausziehleiter mitgebracht. Das blieb Polizisten auf Streife nicht verborgen. Sie geboten dem Treiben Einhalt und erstatteten Anzeige gegen die 23- und 29-Jährigen wegen Sachbeschädigung.

Mehrere Wahlplakate wurden am Sonntagmittag in der Blochmannstraße abgerissen. Passanten hatten dies beobachtet und die Polizei gerufen. Bei Eintreffen hatten sich die Täter bereits davongemacht. Es soll sich, Zeugen zu Folge, um „Fußballfans“ gehandelt haben. Auch in diesem Fall ermittelt die Polizei wegen Sachbeschädigung. (Ber)

## **Brennende Gefahr**

Ort: Leipzig (Möckern), Annaberger Straße  
Zeit: 12.05.2019, gegen 09:37 Uhr bis 10:30 Uhr

Sonntagvormittag wurde einem 51-Jährigen die kurz zuvor entfachte Zigarette zum Verhängnis. Der Mann hatte sich im Bad seiner Mietwohnung aufgehalten und war eingeschlafen. Daraufhin fiel die Zigarette zu Boden und entzündete den im Raum angehäuften Unrat, so dass starker Rauch aufstieg. Aufgrund dessen erlitt der Mieter eine Rauchgasintoxikation, weshalb eine medizinische Versorgung in einem Krankenhaus notwendig wurde. Zudem ergaben erste Ermittlungen, dass der 51-Jährige unter Einfluss berauschender Mittel stand. Immerhin ergab ein Atemalkoholtest einen Promillewert von 2,62. Glücklicherweise bemerkte ein Hausbewohner den Brand und

konnte rechtzeitig Hilfe veranlassen. So kamen auch keine weiteren Hausbewohner zu Schaden. Die Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung sind aufgenommen. (MB)

### **Drei beraubten einen 16-jährigen Angler – Zeugen gesucht!**

Ort: Leipzig (Lindenau), Am Elsterwehr  
Zeit: 12.05.2019, gegen 18:50 Uhr

Ein Angler (16) war am Sonntagabend am Klingerhain nahe der Brücke zum Elsterwehr von einem Trio überfallen und seines Rucksacks beraubt worden. Der 16-Jährige hatte seit dem Nachmittag am Karl-Heine-Kanal und später nahe des Elsterwehrs geangelt. Dort war er dann auch von drei Männern angesprochen und zur Herausgabe von Bargeld aufgefordert worden. Als der 16-Jährige erklärte, weder Bargeld noch sein Portmonee einstecken zu haben, versuchte das Trio, seinen Rucksack zu durchsuchen. Der 16-Jährige aber hielt diesen fest. Daraufhin bedrohten ihn die drei unter anderem mit einem Messer und schlugen zudem wiederholt gegen sein Gesicht und Kopf. Daraufhin rutschte dem 16-Jährigen der Rucksack, in welchem Anglerbedarf im Wert von ca. 180 Euro verstaut war, vom Arm. Währenddessen konnte der Jugendliche aber einen der Täter wegstoßen, wodurch ihm die Flucht zu einem Asphaltweg gelang, ein Paar seine Hilferufe hörte und damit auf die Notsituation des 16-Jährigen aufmerksam wurde. Es eilte herbei und vertrieb die Räuber. Zwei von ihnen nahmen sogleich den Rucksack und verschwanden, während der dritte vorerst noch den 16-Jährigen verfolgte. Als er aber erkannte, dass er den Jugendlichen nicht mehr erreichen würde, ohne in Konflikt mit dem Paar zu geraten, rannte auch er davon.

Das Paar kümmerte sich um den 16-Jährigen, der eine Kopfplatzwunde und Gesichtsverletzungen erlitten hatte, was später eine medizinische Versorgung notwendig machte. Der Mann versuchte auch noch, den Tätern in Richtung Palmengarten/Jahnallee zu folgen, doch diese hatten bereits zu viel Vorsprung. Letztlich begleitete das Paar den Jugendlichen auf dessen Heimweg.

Im Rahmen der Anzeige bei der Polizei gab der 16-Jährige folgende Täterbeschreibungen bekannt:

#### **1. Person**

- klein, ca. 170 cm groß
- 13 - 14 Jahre alt
- kurze schwarze Haare
- trug grauen Anorak und Jeans
- südländisches Äußeres

#### **2. Person**

- groß, ca. 190 cm groß
- 18 - 19 Jahre alt
- trug rote Stoffjacke, eine Jeans und schwarz-rotes Basecap
- kurze schwarze Haare
- südländisches Äußeres

#### **3. Person**

- ca. 180 cm groß

- 18 - 19 Jahre alt
- kurze schwarze Haare
- trug ein helles Jeanshemd, eine Jeans
- südländisches Äußeres.

**Die Polizei ermittelt nun wegen Raubes und bittet Zeugen, die Hinweise zum Tatgeschehen und/oder zu den Tätern geben können, sich bei der Leipzig Kripo unter der Telefonnummer (0341) 966 4 6666 zu melden. Insbesondere werden das Paar, welches dem 16-Jährigen in der Notsituation half, und der Jogger, welcher zur Tatzeit am Tatort vorbeilief, gebeten, sich bei der Polizei zu melden. (MB)**

### **Radfahrer griff nach Handtasche**

Ort: Leipzig (Lößnig), Dürrstraße  
Zeit: 11.05.2019, gegen 14:15 Uhr

Samstagnachmittag erstattete eine Dame (63) Anzeige, nachdem ihr die Handtasche von einem unbekanntem Radfahrer geraubt worden war. Die 63-Jährige lief zu dem Zeitpunkt auf dem Fußweg der Dürrstraße und wurde schließlich kurz vor der Ecke Polenzstraße von dem Unbekannten überrascht. Er hatte sich von hinten genähert, beim Vorbeifahren ihre Handtasche ergriffen und ihr diese aus der Hand gerissen. Anschließend flüchtete der Räuber samt Tasche und deren Inhalt, wie Schlüssel, Personalausweis, EC-Karte, Smartphone sowie Krankenkassenkarte, auf der Polenzstraße zügig in Richtung Liechtensteinstraße. Schon wenig später ward er dann von der 63-Jährigen nicht mehr gesehen.

Die Dame erstattete Anzeige, allerdings konnte sie den Radfahrer nur sehr knapp beschreiben. So sei er ca. 190 cm groß und von schlanker Gestalt gewesen und trug schwarze Kleidung, wobei das Oberteil über eine Kapuze verfügen sollte. Die Ermittlungen wegen Raubes sind aufgenommen.

**Zeugen, die Hinweise zum Tatgeschehen und/oder zum Räuber machen können, wenden sich bitte unter der Telefonnummer (0341) 966 4 6666 an die Leipziger Kriminalpolizei. (MB)**

### **Landkreis Leipzig**

#### **In Lagerhalle eingebrochen**

Ort: Zwenkau (Großdalzig), Kleindalziger Straße  
Zeit: 12.05.2019, zwischen 21:00 Uhr und 21:40 Uhr

Am Sonntagabend machte sich ein Trio auf den Weg zu einer Lagerhalle. Dort brachen die Tatverdächtigen ein und legten verschiedene Gegenstände, wie Partyartikel, einen Stuhl und eine Rolle Folie im Gesamtwert von ca. 20 Euro, zum Abtransport bereit. Doch die Drei wurden während ihrer Tat beobachtet und die Polizei informiert. Während die Gesetzeshüter zwei Jugendliche (16) vorläufig festnehmen konnten, gelang ihrem Komplizen die Flucht. Dieser ist jedoch namentlich bekannt. Die jungen Leute haben sich wegen Diebstahls zu verantworten. (Hö)



### **Kaffeeautomat aufgebrochen**

Ort: Borna, Jahnstraße  
Zeit: 11.05.2019, gegen 06:00 Uhr

Am frühen Samstagmorgen ertönte ein akustischer Alarm in der Volkshochschule Borna. Unbekannte waren über ein Fenster in das Objekt eingedrungen und hatten mehrere Türen geöffnet. Eine davon war alarmgesichert. Offenbar hatte die Alarmanlage die Eindringlinge vertrieben. Dennoch war ein Kaffee-Automat aufgebrochen und Münzgeld in unbekannter Höhe fehlte. Die Polizei ermittelt wegen Einbruchdiebstahl. (Ber)

### **Minibagger und Rüttelplatte entwendet**

Ort: Pegau (Kitzen), Ernst-Thälmann-Straße  
Zeit: 09.05.2019, gegen 16:00 Uhr bis 10.05.2019, gegen 06:45 Uhr

Auf einer Baustelle in Kitzen mussten Bauarbeiter am Freitagmorgen feststellen, dass von Unbekannten zwei Tore geöffnet wurden. Von der Baustelle fehlt ein Volvo Minibagger (Typ: EC 35) im mittleren fünfstelligen und eine Rüttelplatte im mittleren vierstelligen Wert. Die Polizei ermittelt. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaische Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (Ber)**

### **Nordsachsen**

#### **Kostenlos bedient ...**

Ort: Schkeuditz, Bierweg  
Zeit: 12.05.2019, gegen 17:00 Uhr

... hatte sich am gestrigen späten Nachmittag der Fahrer eines Renault Megane. Der Mann fuhr auf das Tankstellengelände, betankte dort mindestens 10 Kanister mit Lkw-Diesel, insgesamt 342,77 l im Wert von 413 Euro, und verschwand anschließend. Das Personal verständigte die Polizei. Diese hat die Ermittlungen wegen Betrugs aufgenommen. (Hö)

#### **Nutzholz brannte – Schaden noch nicht bezifferbar**

Ort: Zschepplin (Krippenhna), Landwirtschaftsbetrieb  
Zeit: 12.05.2019, gegen 18:00 Uhr bis 13.05.2019, gegen 06:00 Uhr

Die Rettungsleitstelle informierte Sonntagabend die Polizei, dass in Krippenhna Nutzholz brennt. Dieses lagerte zwecks wirtschaftlicher Weiterverwertung in der Gartenstraße an der Siloanlage eines Landwirtschaftsbetriebes. Gleichwohl die ortsansässige Freiwillige Feuerwehr umgehend mit den Löscharbeiten beauftragt worden war und diese vornahm, konnte das Nutzholz nicht gerettet werden. So entstand erheblicher Schaden, der in seiner Höhe aber noch nicht beziffert ist. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und **bittet mögliche Zeugen des Geschehens um Hinweise unter der Telefonnummer (03423) 664 -100. (MB)**

## Verkehrsgeschehen

### Stadtgebiet Leipzig

#### **Schrecksekunde im Frisörladen**

Ort: Leipzig Lößnig), Siegfriedstraße/Bornaische Straße  
Zeit: 13.05.2019, 09:10 Uhr

Ein 67-jähriger Fahrer eines Ford fuhr die untergeordnete Siegfriedstraße entlang und hatte die Absicht, nach rechts auf die Bornaische Straße aufzufahren. Auf der Bornaischen Straße fuhr zum gleichen Zeitpunkt ein Mercedes AMG in stadteinwärtige Richtung. Der 67-Jährige übersah den Mercedes und stieß mit diesem zusammen. Daraufhin drehte sich der Mercedes und kam an einer Schaufensterscheibe eines Frisörladens zum Stehen. Die Scheibe wurde beschädigt. Der Knall war so laut, das die Mitarbeiterinnen und Kunden im Frisörladen sehr erschrocken waren. Polizei und Rettungskräfte waren schnell vor Ort. Die Bornaische Straße, zwischen E-Toller-Straße und Siegfriedstraße, war kurzzeitig voll gesperrt. Beide Fahrer wurden verletzt und ambulant behandelt. Die Höhe des Sachschadens steht noch aus. Im Frisörladen gab es keine Verletzten. (Vo)

#### **Fußgänger schwer verletzt – Zeugenaufruf m. d. B. u. V.**

Ort: Leipzig (Engelsdorf), Kirchweg  
Zeit: 11.05.2019, gegen 12:45 Uhr

Am Samstag lief gegen 12:45 Uhr ein 18-Jähriger zunächst auf der rechten Straßenseite des Kirchweges. Sein Ziel war die Bushaltestelle der Linie 73. Da kein Fußweg vorhanden ist, wollte er von rechts nach links die Fahrbahnseite wechseln. Er drehte sich um und nahm schon einen Pkw wahr, welcher ihn im selben Moment erfasste. Er stürzte auf die Straße, verletzte sich schwer und musste stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Der Fahrzeugführer setzte seine Fahrt fort, ohne sich um den Verletzten zu kümmern. Eine Zeugin setzte den Notruf ab und leistete Erste Hilfe. Der unbekannte Pkw soll in Richtung Hirschfelder Straße gefahren sein. Polizeibeamte des Verkehrsunfalldienstes haben die Ermittlungen aufgenommen.

**Zu diesem Unfall sucht die Polizei Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, wer kann Hinweise zum genauen Unfallhergang, zum Fahrzeugführer und/oder dessen Fahrzeug geben? Hinweise nimmt die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Verkehrsunfalldienst, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2851 (tagsüber) sonst 255 – 291 entgegen. (Hö)**

#### **Auto schleuderte gegen Hauswand**

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Kurt-Eisner-Straße/Kochstraße  
Zeit: 12.05.2019, gegen 07:45 Uhr



Der Fahrer (80) eines Hondas befuhr die Kochstraße stadtauswärts. An der Kreuzung Kurt-Eisner-Straße übersah er den von rechts kommenden VW Sharan (Fahrerin: 48). Beide Fahrzeuge stießen zusammen. Aufgrund des Aufpralls schleuderte der VW gegen die Hauswand des Grundstücks Nr. 56 der Kurt-Eisner-Straße. Während der Honda-Fahrer unverletzt blieb, erlitt seine Beifahrerin (79) leichte Verletzungen. Sie wurde in eine Klinik gebracht und ambulant behandelt. Die VW-Fahrerin hingegen zog sich ebenfalls eine leichte Verletzung zu, benötigte jedoch keine ärztliche Versorgung. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von etwa 18.000 Euro. Gegen den 80-Jährigen wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (Hö)

### Landkreis Leipzig

#### **Radfahrer stürzte, nachdem Hund erschrak**

Ort: Markkleeberg (Gaschwitz), Neue Harth  
Zeit: 12.05.2019, gegen 18:30 Uhr

Sonntagabend stürzte ein Radfahrer (67), der in Begleitung seines Hundes auf der „Neuen Harth“ in östliche Richtung radelte. Der Hund, den er an einer Leine führte, erschrak aus unbekanntem Grund und riss ihn vom Fahrrad. Der 67-Jährige stürzte und zog sich Schürfwunden am Kopf zu. Zudem war er kurzzeitig bewusstlos, weshalb er mit einem Rettungswagen in eine Leipziger Klinik transportiert wurde. Diese konnte er nach ambulanter Behandlung noch am selben Tag verlassen. (MB)

### Landkreis Nordsachsen

#### **Aus der Kurve getragen**

Ort: Dahlen, Ortsverbindungstraße  
Zeit: 12.05.2019, gegen 11:55 Uhr

Eine 51-jährige Fahrerin eines Ford Eco Sport fuhr die Ortsverbindungstraße von Bortewitz in Richtung Schmannewitz. Nach einer Rechtskurve kam sie vermutlich aus Unachtsamkeit nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte in der Folge gegen einen Straßenbaum. Danach blieb sie mit dem Fahrzeug auf der Fahrerseite auf der Fahrbahn liegen. Die 51-Jährige wurde verletzt und von eintreffenden Rettungskräften sofort medizinisch behandelt und zu weiteren Untersuchungen in ein Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 15.000 Euro. (Vo)

### Sonstiges

#### Landkreis Leipzig

#### **Polizeiposten Brandis am 14. Mai 2019 telefonisch nicht erreichbar**

Am **Dienstag, den 14.05.2019**, wird ab 8:00 Uhr bis voraussichtlich 16:00 Uhr der Polizeiposten Brandis wegen Wartungsarbeiten vom Stromnetz genommen und ist deshalb in der Zeit telefonisch nicht erreichbar. Allerdings ist der Polizeiposten tagsüber besetzt und somit für Bürgeranliegen, insbesondere auch während der Sprechzeit am Nachmittag, geöffnet. (MB)